

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

wänden zu. Vor dem Durchbruche führt über die Steyr ein dürftiger Steg: der Urzensteg. Nun denke ich daran, wie bei einem Hochwasser hier Bloch an Bloch geschwommen sind: so dicht aneinander, daß man darüber gehen hätte können. Baum an Baum schwamm hier eines Tages von 9 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags. Da sah man und vernahm man das furchtbare Getöse und Aufschießen der Wogen, das Schäumen und den Wellenschlag beim Beginne des Durchbruches: da warf es auch schwere Bäume durcheinander. Welches Getöse und welches Dröhnen der Felswände aus den Tiefen der Steyr beim Anprall der Bäume!

Doch lieblicher ist die grüne Steyr: nämlich freundlicher ist das schöne Wetter und die grüne Steyr als das Regenerwetter und die von der Erde und dem Staube entfärbte Steyr in der Regenzeit.

Was soll hier noch entstehen?

Steyrdurchbruch wird demnächst eine Haltestelle der Steyrtalbahn. Das ist beschlossen und genehmigt.

Am Steyrdurchbruche soll ferner entstehen ein großes elektrisches Werk. Das wird angestrebt und hat sich die betreffende Gesellschaft durch alle bisherigen Rekurse hindurchgearbeitet. Die letzten Rekurse sehen einer günstigen Erledigung entgegen. Dann ist Steyrdurchbruch auch belebter und ist die Gegend vom Steyrdurchbruch über Losau nach Steinwänd nicht mehr so einsam wie heute.

Sehenswürdigkeiten.

(Natur und Kunst.)

Der Steyrdurchbruch, an welchem Platze die Steyr sich mitten durch einen hohen breiten Felsenrücken das Flußbett geschaffen hat, ist besonders sehenswert und lenkt immer und immer wieder die Aufmerksamkeit des Passanten auf sich. Der Steyrdurchbruch ist an der Grenze der Gemeinden Micheldorf und Grünburg, an welcher Stelle der Tiefengraben in die